



Seminarangebot

Abgabensatzungen und Abgabenerhebungen nach dem Kommunalabgabengesetz M-V

Kennziffer	Termin	Ort	Preis	Meldeschluss
0526F360	06.05.2026 09.00 - 16.00 Uhr	Güstrow	237,00 €	08.04.2026

Zielgruppe: Führungs- und Fachkräfte des kommunalen Finanzwesens, von kommunalen Steuer-, Rechts-, Rechnungsprüfungs- und Gemeindeprüfungsämtern, Rechtsaufsichtsbehörden

Leitung: Bernd Holz
seit über 25 Jahren zuständig für das kommunale Abgabenrecht in der Kommunalabteilung des Ministeriums für Inneres und Europa M-V, Mitautor des Kommentars zum Kommunalabgabengesetz M-V

Beschreibung:

Die kommunalen Aufgabenträger haben ihr Satzungsrecht und die Heranziehung zu Abgaben rechtssicher auszugestalten, um der hohen Streitanzahl bei der Erhebung kommunaler Abgaben wirksam begegnen zu können.

Das Seminar behandelt die grundlegenden Anforderungen im Satzungsrecht und bei der Heranziehung, die für alle kommunalen Abgaben gleichermaßen zu beachten sind, ohne dabei maßgebliche Unterschiede und Besonderheiten zu vernachlässigen.

Der Referent bietet einen Überblick über das gesamte kommunale Abgabenrecht und zeigt konkrete mögliche Fehlerquellen einschließlich ihrer Vermeidung bzw. Heilung auf. Die sich insbesondere aus der Rechtsprechung ergebenden aktuellen Problemfelder zu einzelnen Abgabearten werden dargestellt.

Inhalte:

- Gesetzliche Grundlagen
 - Bundesrecht (GG, VwGO, spezialgesetzliche Normen)
 - Landesrecht (KAG M-V, KV M-V, AO, spezialgesetzliche Normen)
- Satzungsrecht
 - Satzungserlass (Verfahren)
 - Mindestinhalte kommunaler Abgabensatzungen
 - Definition der öffentlichen Einrichtung bei vorteilsausgleichenden Abgaben
 - Bemessung von Abgaben
 - Kalkulationserfordernis bei vorteilsausgleichenden Abgaben
 - Satzungsfehler und ihre Heilung
 - Anforderungen und Grenzen der Rückwirkung von Abgabensatzungen
 - Exkurs: privatrechtliche Entgelte als Alternative zu öffentlich-rechtlichen Abgaben

- Abgabenheranziehung
 - Zeitpunkte für das Entstehen und die Fälligkeit der Abgabe
 - Fragen der Verjährung, zeitliche Höchstgrenze beim Erheben vorteilsausgleichender Abgaben
 - Mindestinhalte von Abgabenbescheiden
 - Bescheide über wiederkehrende Abgaben
 - Rechtsbehelfsbelehrung
 - Mitwirkungspflichten der Abgabepflichtigen
 - Missbrauch rechtlicher Gestaltungsmöglichkeiten
 - Stundung kommunaler Abgaben
 - Exkurs: (Vergleichs-)Verträge im Bereich kommunaler Abgaben
- Rechtsschutzverfahren (kursorisch)
 - Hauptsacheverfahren (Widerspruch, Klage)
 - Verfahren des vorläufigen Rechtsschutzes („Eilverfahren“)
 - Normenkontrollverfahren
 - Exkurs: außergerichtliche Verfahren (Petitionen, rechtsaufsichtliche Verfahren)
- Aktuelle ausgewählte Aspekte zu einzelnen Kommunalabgaben
 - Steuern
 - Hundesteuer
 - Vergnügungssteuer
 - Zweitwohnungssteuer
 - Übernachtungssteuer
 - Gebühren, u. a.
 - Straßenreinigungsgebühren
 - Sondernutzungsgebühren
 - Feuerwehrgebühren
 - Gewässerunterhaltungsgebühren
 - Beiträge, u. a.
 - Erschließungsbeiträge
 - Straßenbaubeiträge

Absender: (Stempel der anmeldenden Verwaltung)

Telefon:

Telefax:

E-Mail:

Kommunales Studieninstitut
Mecklenburg-Vorpommern
Brandteichstraße 20
17489 Greifswald

per E-Mail: info@studieninstitut-mv.de

Datum:

Anmeldung zum Seminar

0526F360

Thema: Abgabensatzungen und Abgabenerhebungen
nach dem Kommunalabgabengesetz M-V

Termin: 06.05.2026

Ort: Güstrow

Nachstehend aufgeführte Personen werden hiermit zur o. g. Fortbildungsveranstaltung angemeldet:

Name, Vorname	Funktion	E-Mail Adresse

Die Geschäftsbedingungen des Kommunalen Studieninstitutes Mecklenburg-Vorpommern habe ich zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Unterschrift